

# INHALT

## Der blaue Tiger

<i>Erstes Buch: San Paolo</i> .....	9
Meerfahrt .....	9
Überraschungen bei der Ankunft .....	19
Die Stadt Piratininga wird San Paolo, bleibt aber, was sie ist .	25
Man befaßt sich mit Frauen .....	34
Die Sklavenlager .....	36
Einladung zu einer Geschäftsbeteiligung .....	43
Der Kriegszug, die Sklavenjagd .....	47
Das Nachspiel .....	51
<i>Zweites Buch: Wanderung durch die Wildnis</i> .....	55
Auszug aus Piratininga .....	55
Zweifel und Klage eines Bruders .....	56
Wallfahrt nach der himmlischen Gnade .....	62
Emanuel de Nobrega .....	67
Indianische Diplomaten .....	74
Berührungen mit San Paolo .....	82
Der erste Überfall .....	85
Marianas Verzauberung .....	91
Totenmesse und Totenklage .....	101
<i>Drittes Buch: Das indianische Kanaan</i> .....	107
Ich der König .....	107
Theologie der Paolisten .....	114
Ankunft in Guayra .....	116
Das Dokument .....	123
Der Plan .....	127
Die Bräuche lassen es nicht zu .....	132
Man muß wandern .....	134
Wieder auf der Landstraße .....	138
Fernes Gewitter .....	141
Der Regen fällt auf Emanuels Acker .....	148

Kolonisatoren wider Willen . . . . .	150
Das Schwungrad rollt . . . . .	157
Maladonata, die rote Katze . . . . .	164
Herz, tu dich auf . . . . .	166
Schwarm und Entzückung . . . . .	173
Der Schatten des Todes . . . . .	177
König Nicolaus Riubuni . . . . .	183
Die Sense schlägt . . . . .	190
<i>Viertes Buch: Die Arche Noah</i> . . . . .	194
Riubuni herrscht über San Paolo . . . . .	194
Auszug aus Guayra . . . . .	204
Vorbei die Jugendtage . . . . .	207
Rat des Papstes Urban . . . . .	210
Römischer Nachklang . . . . .	214
Bau der Arche Noah . . . . .	216
Man bewaffnet sich . . . . .	220
Dreißig Jahre Mord unter den Weißen . . . . .	224
Friede über der christlichen Republik . . . . .	225
Staatsvisite in Yapeyu . . . . .	232
Zweierlei Meinung über mehrere Dinge . . . . .	240
Indianische Messe . . . . .	248
Alfio . . . . .	250
Lumpchen . . . . .	253
Irdische und himmlische Liebe . . . . .	262
Nachklänge von Yapeyu . . . . .	266
Revolte . . . . .	268
Die Welt lebt von der Mitte . . . . .	278
Mendoza und Tajuba . . . . .	284
Schwierigkeiten für den Bischof Felix . . . . .	291
Dank von Gonzales . . . . .	296
Ein Auszug aus Paraguay . . . . .	304
Alfio . . . . .	308
Felix in Rom . . . . .	310

<i>Fünftes Buch: Die Zeitenwende</i> .....	315
Der neue Ruf .....	315
Das finstere Ende Montoyas .....	319
Die christliche Republik im Glanz .....	323
Die Bäume und Sträucher .....	333
Ich der König und San Sacramento .....	338
Ferdinand der Schläfsüchtige .....	345
Der delphische Ratschluß .....	351
Die am Parana sind auch Menschen .....	355
Die Schlacht in der Steppe .....	364
Spanien räumt mit alten Beständen auf .....	367
Das Ende der christlichen Republik .....	374
Pombal .....	377
Die letzten Jesuiten .....	392

*Editorische Nachweise, Anmerkungen und Nachwort des Herausgebers: Dritter Teil, «Der neue Urwald», Seite 183 ff.*